

13.09.2018

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion
Eing.: 13.09.2018
Ltg.-346/A-1/21-2018
Vk-Ausschuss

ANTRAG

der Abgeordneten Maier, Schuster, Hinterholzer, Hogl, Kainz, Mold und Gepp

betreffend Verbesserungen auf der Bundesbahnstrecke der Nordwestbahn

Die Nordwestbahn stellt das Rückgrat der öffentlichen Verkehrsanbindung insbesondere des westlichen Weinviertels dar und ermöglicht vielen Pendlerinnen und Pendlern aus der Region die Erreichung ihres Arbeitsplatzes.

Für diese ist damit eine pünktliche und zuverlässige Abwicklung der bestellten Verkehrsdienstleistungen und damit die Zurverfügungstellung von ausreichend Transportkapazitäten im Personenverkehr durch die Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) auf dieser Strecke von größter Bedeutung.

Verspätungen auf dieser Strecke führen dazu, dass vielen Pendlerinnen und Pendlern zu spät zu ihrem Arbeitsplatz oder verspätet nach Hause kommen und müssen daher dringend verhindert werden.

Diese Verspätungen haben oftmals ihren Ursprung in den Kapazitätsengpässen in Wien und dessen unmittelbarem Umfeld. Um Verbesserungen auf der gegenständlichen Bundesbahnstrecke zu erzielen ist daher eine Betrachtung der Gesamtstrecke sowie dessen Umfeld nötig und es ist ein breites Maßnahmenbündel zu prüfen.

Die Wiener Stammstrecke ist bereits heute in Hinblick auf die Zugfolge ausgelastet. Eine Transportkapazitätserweiterung wäre einerseits durch eine Verlängerung der Bahnsteige, und damit einer Verlängerung der Züge, möglich, andererseits durch ein leistungsfähigeres Betriebssystem, welches eine dichtere Zugfolge und damit engere Taktfolge ermöglicht. Vorbedingung für ein sinnvolles Angebotskonzept auf der

Nordwestbahn wird es daher jedenfalls auch sein, für entsprechende Kapazitäten auf der Wiener Stammstrecke zu sorgen.

Dem zeitabhängigeren Personenverkehr soll zudem seitens der ÖBB betrieblich gegenüber dem Güterverkehr Vorrang eingeräumt werden.

Darüber hinaus sollen auch notwendige Infrastrukturanpassungen auf der Nordwestbahn geprüft werden, um eine Verbesserung für die Pendlerinnen und Pendlern zu erreichen.

Die Gefertigten stellen daher folgenden

A n t r a g :

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

„Die NÖ Landesregierung wird ersucht an die Bundesregierung, insbesondere den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie als Eigentümerversorger der ÖBB, heranzutreten und diese im Sinne der Antragsbegründung aufzufordern, Maßnahmen in die Wege zu leiten um die infrastrukturellen, finanziellen und organisatorischen Voraussetzungen zu schaffen, die eine zuverlässigere und pünktlichere Verkehrsabwicklung und die Zurverfügungstellung von ausreichend Transportkapazitäten auf der Bundesbahnstrecke der Nordwestbahn sowie auf der Wiener Stammstrecke durch die ÖBB garantieren.“

Der Herr Präsident wird ersucht diesen Antrag dem VERKEHRSAUSSCHUSS zur Vorberatung zuzuweisen.